



Guten Tag

wir freuen uns, Sie zu unserem Newsletter begrüßen zu dürfen! Im Rahmen dieses Newsletters möchten wir Ihnen Einblicke in unsere Konsortialbenchmankings und Communities geben, unsere neuesten Mitglieder vorstellen und Ihnen einen Überblick über kommende Veranstaltungen geben.

Am 1. März haben wir mit einer gemeinsamen Abschlusskonferenz die **Konsortial Benchmarking Studie "AI in Operations"** beendet. Dabei zeichnete das WZL der RWTH Aachen University gemeinsam mit dem Institut für Technologiemanagement der Universität St. Gallen in Kooperation mit dem GPMC Global Production Management Center und einem hochkarätigen Industriekonsortium mit Voith Turbo, Bosch Rexroth, Voestalpine Steel Division, Bosch und Schaeffler die fünf erfolgreichsten Unternehmen für die Umsetzung von Künstlicher Intelligenz im Produktionsbereich aus. Basierend auf den Erkenntnissen und dem Bedarf von AI für die Produktion wollen wir die zukünftigen Herausforderungen gemeinsam lösen und den vertrauensvollen unternehmens-übergreifenden Austausch in der neuen **Production Analytics Community** fortführen. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen!

Aufgrund unserer erfolgreichen gemeinsamen Erfahrungen möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, Teil unserer aktuellen Studie "**Effizient und nachhaltig durch globales Produktionsmanagement**" zu werden und den Austausch zu Themen der globalen Produktion zu suchen. So erlangen Sie tiefgreifende Einblicke über Successful Practices aus der Industrie. Falls Sie Interesse haben eine Studie zum Themenfeld Nachhaltigkeit und zirkuläre Wertschöpfung mitzugestalten und Antworten zu unternehmensindividuellen Fragestellungen zu erhalten laden wir Sie ein, Teil des Konsortiums unseres Konsortialbenchmankings "**Managing Circular Production**" zu werden, welches wir zum Jahresende starten werden.

Des Weiteren erwarten Sie in dieser Ausgabe des GPMC-Newsletters:

- Vorstellung der neuesten GPMC-Mitglieder
- Neuigkeiten aus unseren Communities
- Pressespiegel zu relevanten Entwicklungen im Produktionsmanagement
- Detaillierte Informationen zu Veranstaltungen im zweiten Halbjahr 2023

Viel Vergnügen mit unserem Angebot!

S. Schmitz

Seth Schmitz





GPMC Jahrestreffen | 08.11.2023

Nutzen Sie die Möglichkeit sich mit den Mitgliedsunternehmen Community-übergreifend auszutauschen, erhalten Sie fundierte Einblicke in aktuelle Projekte aus der Praxis und lassen Sie sich von Keynote Speakern sowie Impulsen aus der Industrie inspirieren. Wir laden Sie dazu ein, die Strategie und Inhalte für das kommende Jahr mitzugestalten.

Effizient und nachhaltig durch globales Produktionsmanagement

Mit dem gemeinsamen Kick-off am 20. Januar 2023 haben wir unser KBM "Effizient und nachhaltig durch globales Produktionsmanagement" erfolgreich gestartet. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns mit der **Beantwortung des Fragebogens** unterstützen. Mit Klick auf das Bild (rechts) gelangen Sie zur Umfrage.
Passwort: KBM_2023

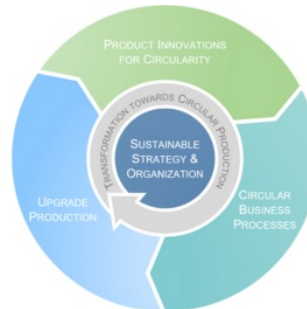


Expertenforum PPS

Unter dem diesjährigen Leitthema "Zukunftsfähige Produktionsplanung und -steuerung: Robust, digital und nachhaltig" findet am 21. September 2023 das Expertenforum PPS statt. Angesichts des wachsenden Bedarfs an robusten und nachhaltigen Produktionssystemen erhalten Sie einen Einblick in aktuelle Entwicklungen im Bereich der PPS. Melden Sie sich gern noch an.

Managing Circular Production

Circular Production ermöglicht die Vereinigung von ökonomischer und ökologischer Nachhaltigkeit. Die Etablierung der Circular Production stellt ProduktionsmanagerInnen vor vielfältige Herausforderung hinsichtlich der Gestaltung von Strategie, Produkten, Geschäftsprozessen und Produktion. Gestalten Sie das Benchmarking mit uns und erhalten Sie exklusive Einblicke in die Best Practices der erfolgreichsten Unternehmen der produzierenden Industrie.



Mitglieder & Communities

Neue Mitglieder

Wir begrüßen **Voith Paper und Boll & Kirch Filterbau als neue Mitglieder** der Global Production Community.

Voith Paper ist ein faszinierendes Unternehmen, das seit über 150 Jahren in der Papierindustrie tätig ist und eine beeindruckende Geschichte hat. Der Konzernbereich Voith Paper ist Teil des Voith-Konzerns. Der führende Vollsortimenter hat nicht nur maßgeblich zur Entwicklung moderner Papierherstellungstechnologien beigetragen, sondern bietet auch innovative Automatisierungslösungen zur Steigerung der Produktivität und Effizienz in der Papierindustrie. Darüber hinaus engagiert sich Voith Paper stark in der Forschung und Entwicklung und arbeitet eng mit den Kunden zusammen, um maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln. Mit mehr als 7.000 Mitarbeitern weltweit ist Voith Paper ein wichtiger Akteur in der Papierindustrie und setzt

sich aktiv für Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein.

Boll & Kirch Filterbau ist ein deutsches Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Produktion von hochwertigen Filtrationslösungen spezialisiert hat. Das Unternehmen wurde 1950 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Kerpen bei Köln. Boll & Kirch Filterbau bietet eine breite Palette von Filtern an, die zur Reinigung von Flüssigkeiten wie Öl, Wasser und Kraftstoffen eingesetzt werden können. Besonders bekannt ist das Unternehmen für seine automatischen selbstreinigenden Filter, die eine hohe Effizienz und Zuverlässigkeit gewährleisten. Boll & Kirch Filterbau legt großen Wert auf Kundenzufriedenheit und bietet umfassenden Service, technische Beratung und After-Sales-Support. Mit Niederlassungen in über 20 Ländern und einem weltweiten Vertriebsnetz ist Boll & Kirch Filterbau in der Lage, Kunden in aller Welt zu bedienen.

Unsere neue Mitglieder werden unseren Austausch von wertvollen Erkenntnissen aus verschiedenen Industriezweigen bereichern. Wir freuen uns über diese Neuzugänge in unserer Community - und darauf, gemeinsam mit den Kollegen von Voith Paper und Boll & Kirch Filterbau das Produktionsmanagement von morgen zu gestalten.



Neuigkeiten aus der GPC

Am **04. Mai** hat die GPC zum **zweiten Community-Treffen** des Jahres in Bönen bei **GEA Farm Technologies** eingeladen. An zwei spannenden Tagen haben wir intensiven Austausch zwischen den Mitgliedern, sowie zwei Gästen der Community begleiten dürfen. Im Zentrum des Treffens stand das Leitthema **Fachkräftemangel - Welche Chancen und Risiken bietet die Koordination im globalen Produktionsnetzwerk?**

Der Austausch wurde unterstützt durch zwei interessante Einblicke unserer Teilnehmer in informativen Impulsvorträgen. Darüber hinaus hat uns **Michael Millan** im Rahmen eines Gastvortrags Einblicke zur **nachhaltigen Standortsuche mithilfe einer App** geboten und so das Thema Nachhaltigkeit in globalen Produktionsnetzwerken motiviert. Das Treffen wurde durch eine spannende Werksführung auf dem Gelände der GEA Farm Technologies abgerundet.

Das nächste Treffen der Global Production Community wird vom **19. auf den 20. September** bei dSPACE in Paderborn stattfinden.

Neuigkeiten aus der PSC

Nach einem erfolgreichen und informativen Jahr 2022 ist die PSC mit dem 9. PSC-Treffen mit dem **Leitthema "Kreislaufwirtschaft im Produktionssystem"** gestartet. Dazu wurde das **Remanufacturing Werk von Rolls-Royce Solutions GmbH** in Magdeburg besucht. Dort erhielten die PSC-Mitglieder Einblicke in den komplexen Prozess der Wiederaufbereitung und wie dieser trotz Unsicherheiten und nicht standardisierten Prozessabfolgen mithilfe von Lean-Methoden geplant und umgesetzt werden kann.

Nachdem das Thema der Kreislaufwirtschaft in zwei Treffen auf unterschiedlicher Detailebene durch Impulsvorträge, spannende Workshops und interessante Einblicke behandelt wurde, wird das 10. PSC-Treffen wieder ein Kernthema des Produktionssystems behandeln. Dazu wird die PSC in das Thema **"Total Productive Maintenance im Produktionssystem"** abtauchen. Im Zuge dieses Treffens wird die PSC mit **Infineon** eines der Mitgliedsunternehmen in Regensburg besuchen.



Best Practices

Auf der **Abschlusskonferenz des Konsortial-Benchmarkings „Artificial Intelligence in Operations“** Anfang März 2023 zeichnete das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen University gemeinsam mit dem Institut für Technologiemanagement der Universität St. Gallen in Kooperation mit dem Global Production Management Center (GPMC) und einem hochkarätigen Industriekonsortium die fünf erfolgreichsten Unternehmen für die Umsetzung von Künstlicher Intelligenz im Produktionsbereich aus.

Ziel des Benchmarking-Projekts war es, besonders erfolgreiche **Methoden, Strukturen und Use Cases in der systematischen Implementierung und Umsetzung von Künstlicher Intelligenz** zu identifizieren. Für ihre herausragenden Leistungen wurden die Firmen Robert Bosch GmbH, Bosch Rexroth AG, Schaeffler Tech. AG & Co. KG, voestalpine AG und J.M. Voith SE & Co. KG – Group Division Turbo als „Successful Practices AI in Operations 2023“ ausgezeichnet.

"Das Thema Künstliche Intelligenz ist spätestens seit der Veröffentlichung von ChatGPT in aller Munde – doch nur wenige Unternehmen können einen erfolgreichen Einsatz in der Produktion heute schon zeigen. Umso beeindruckter waren wir von dem Reifegrad, den die ausgezeichneten Unternehmen vorzuweisen haben", so Jan Maetschke, Leiter des Benchmarking-Projekts am WZL.

Die Ermittlung der „Successful Practices“ erfolgte in Zusammenarbeit mit einer Jury aus Expertinnen und Experten der Unternehmen Bystronic AG, Edress+Hauser Conducta GmbH+Co.KG, Miele & Cie. KG, Neoperl GmbH, Phoenix Contact Electronics GmbH und Zeiss Industrielle Messtechnik GmbH, die zugleich das Konsortium des Projekts stellten.



Pressespiegel



Autonomie ist kein



Kreative Ideen für



What Tesla and

Allheilmittel

Autonomer mobiler Roboter oder fahrerloses Transportsystem – was nach zwei unterschiedlichen Technologien klingt, hat kaum technologische Unterschiede. In der Praxis zeigt sich zudem: Ein hoher Autonomiegrad ist nicht immer sinnvoll.

die Energiepreis- explosion

Kuchenmeister stellt Backwaren für Handelsketten her. Die steigenden Energiekosten sind eine hohe Belastung für das Unternehmen. Geschäftsführer Hans-Günter Trockels baut die Produktion um.

other carmakers can learn from Ford

The 120-year-old company shows the importance of knowing your limits. How Ford is shaping the transformation of the company to electric mobility.

Veranstaltungen

20. September



5. SYSTEM ENGINEERING CONGRESS

5. Systems Engineering Congress 20. September 2023 | MHP Arena Stuttgart

Das Center for Systems Engineering als Partner des Werkzeugmaschinenlabors WZL der RWTH Aachen veranstaltet am **20. September 2023** den jährlich stattfindenden **Systems Engineering Congress**.

Nach drei Jahren Online-Kongress findet die Veranstaltung in diesem Jahr wieder in Präsenz statt, in der MHPArena (ehemals Mercedes-Benz Arena) in Stuttgart. Freuen Sie sich auf spannende Vorträge und Diskussionen rund um das Themenfeld Systems Engineering.

Der Kongress kann auch in diesem Jahr wieder ein **exzellentes Programm** mit spannenden Einblicken aus Forschung und Industrie und Highlights aus der Community des Systems Engineerings bieten:

- Inspirierende Vorträge renommierter Expertinnen und Experten
- Spannende Podiumsdiskussion zum Thema „Circular Economy“
- Industrieausstellung mit Partnern von Software bis Maschinenbau

Start-up-Pitch mit jungen Unternehmen und frischen Ideen aus der Welt des Engineerings von Morgen
Gemütliches BBQ-Event in unserer besonderen Location, der MHPArena Stuttgart

Alle Details (Agenda, Location, etc.) finden Sie auf der [Homepage](#) des SEC. Die [Tickets](#) sind ab sofort erhältlich, unter: <https://sec2023.eventbrite.de>
Mit dem **Code "PS_PM_20"** erhalten Sie zudem einen **exklusiven 20%-igen Rabatt auf den Ticketpreis!** Dieser Code ist bis zum 26.08.2023 gültig.

Unter dem Hashtag [#SEC23](#) finden Sie auf der [LinkedIn](#)-Seite des Centers for Systems Engineering in den kommenden Wochen weitere Neuigkeiten, Informationen und Ankündigungen zum Systems Engineering Congress!

23. November



SEMINAR GLOBALE PRODUKTION

Seminar Globale Produktion 23. November 2023 | ganztägig | Aachen

Sie haben oder planen einen Produktionsstandort im Ausland? Sie möchten Ihre Wertschöpfungsumfänge neu verteilen? Sie wollen Transparenz schaffen und klare (Standort-) Rollen definieren?

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die für die **Planung und Gestaltung von standortübergreifender Produktion** verantwortlich sind. In Kurzvorträgen werden aktuelle **Trends sowie entscheidende Methoden zur Gestaltung globaler Produktion** vorgestellt, wie Standortkontrollkonzepte, Netzwerkplanung, Standortauswahl oder Best Practice Sharing. Anhand aktueller Fallbeispiele aus der Industrie wird gezeigt, wie systematisch Standort- und Produktionsnetzwerkentscheidungen vorbereitet und getroffen werden können. Hierfür relevante Planungs- und Entscheidungshilfsmittel werden anhand von Praxisbeispielen vorgestellt.

GPMC Global Production
Management Center GmbH
Campus-Boulevard 30
52074 Aachen
info@gpmc-aachen.de



Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt. Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie in Kontakt mit der GPMC Global Production Management Center Aachen GmbH stehen oder sich auf der GPMC-Website für den Newsletter angemeldet haben.

[Abmelden](#)

© 2023 GPMC Global Production Management Center Aachen GmbH